

Von Mohammed, dem R'umi	Seite
oder	
Dem Feuer der Pestilenz.	95

W. M. widmete dies Ernst Toller. Dann gingen sie gemeinsam in's d'Harcourt und tranken mehrere Cognacs.

Auf der Unterweltbahn.	111
--------------------------------	-----

Gehört zu den Gegenden, von denen einem schon mal gefiebert hat.

Den Königen von Tuggurt.	121
----------------------------------	-----

Es gibt nichts, was das Jucken so angenehm kühlt, wie die Worte: Salbe, Creme oder Balsam.

Heiliger zu verkaufen.	133
--------------------------------	-----

Das Seltsamste von Biskra ist die Pferdebahn durch die Wüste nach den „Fontaines Chaudes“. Wenn die Pfefferkuchendose mit Vorspann durch das Geröll schaukelt, ist sie ein Gebr. Grimmsches Gefährt: Rumpelstilzchens Zaubernachen. Nur ein Constantiner Jude konnte auf die absurde Idee verfallen, in dieser Einöde eine Badeanstalt zu errichten. Er starb in Armut und hinterließ eine hungernde Witwe, die mit Gott haderte. Eines Tages wurde sie bei dieser Tätigkeit durch eine furchtbare Eruption unterbrochen. Die Hofarkaden lagen in Trümmern. Ein ungeheurer, 200 m tiefer Krater hatte sich mit Getöse geöffnet, erfüllt von Gewässern, die wegen ihrer Heilkraft bald berühmt wurden. Solches ist erst unlängst geschehen. W. M. sah noch die unreparierten Ruinen. Er schloß daraus, daß der Himmel auch die rebellischen Naturen erhört.

Ein Kamel und die soziale Frage.	145
--	-----

Als ich diese Geschichte meiner Freundin vorlas, weinte sie bitterlich und versprach, es nicht wieder zu tun.

Fantasia.	161
-------------------	-----

Der große Marabuh hat W. M. ein altes Taschenmesser und ein Amulett (auf dem Umschlag abgebildet) gegen den blauen Schetan verehrt.

Meinen Biskraer Freunden: Ali Derouiche, dem Advokaten, und Ali Sab, dem Schriftsteller.

Weitere Abenteuer Walt Merin's finden sich in den Büchern „Westnordwestviertelwest“ (Ernst Rowohlt Verlag) und „In Menschenhaut“ (Gustav Kiepenheuer Verlag).